

UmbauStadt . Rendeler Straße 11 A . 60385 Frankfurt am Main

Fördergebietsmanagement Lebendige Zentren
Echzell und Echzell-Gettenau
8. Sitzung der LoPa am 03.07.2024

Frankfurt am Main, den 04. Juli 2024

Protokoll der 8. Sitzung der LoPa am 03.07.2024

Ort: Willy-Bauer-Saal, HGON, Lindenstraße 5, Echzell
Zeitraum: 19.30 bis 21.45 Uhr
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Bürgermeister Wilfried Mogk, Christa Degkwitz, Christoph Hein

Tagesordnung, wie zuvor versendet:

1. Begrüßung, Verabschiedung der Tagesordnung
2. Freigabe des Protokoll zur LoPa-Sitzung am 07.05.2024
3. Flyer zur Vorstellung der Vereine
4. Vorstellung laufender Planungen:
 - Neue Mitte Echzell
 - Bahnhofsvorplatz Echzell
5. Rückmeldung des Fördergebietsmanagements zu Projektansätzen, die in der 7. LoPa-Sitzung vorgestellt wurden:
 - 1 – Kriegerdenkmal Lindenstraße
 - 2 – Bushaltestelle REWE Friedhof
 - 13 – Kriegerdenkmäler Gettenau
6. Sitzung der Steuerungsgruppe am 09.07.2024
7. Vorstellung des Arbeitsstandes der Arbeitsgruppen zu bisher genannten Ansätzen:
 - 11 – Öffentliche Toiletten Kirchplatz
8. Sonstiges

1. Begrüßung, Verabschiedung der Tagesordnung

Herr Fladt (UmbauStadt) begrüßt alle Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor.

Herr Schmidt schlägt vor, als zusätzlichen TOP „weiteres Vorgehen und Kommunikation der LoPa“ aufzunehmen. Der Vorschlag wird angenommen und als Tagesordnungspunkt 8 festgelegt.

2. Freigabe des Protokoll zur LoPa-Sitzung am 07.05.2024

Das Protokoll zur 7. LoPa-Sitzung am 07.05.2024 wird freigegeben.

UmbauStadt PartGmbH
Architekten & Stadtplaner

www.umbaustadt.de
kontakt@umbaustadt.de

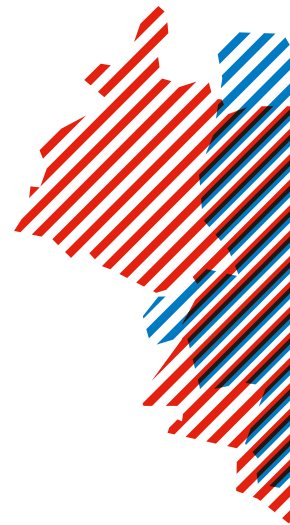
Dr. Lars Bölling
Vinzenz Dilcher
Cornelia Dittmar
Rico Emge
Martin Fladt
Dr. Ulrich Wieler

Weimar
Cranachstraße 12
99423 Weimar
Tel 03643.80 84 32

Berlin
Eislebener Straße 6
10789 Berlin
Tel 030.891 67 06

Frankfurt am Main
Rendeler Straße 11 A
60385 Frankfurt am Main
Tel 069.42 60 26 06

Sparkasse Mittelthüringen . IBAN DE50 8205 1000 0163 1621 58 . BIC HELADEF1WEM



3. Flyer zur Vorstellung der Vereine

Herr Fladt präsentiert den Entwurf eines Flyers zur Vorstellung aller Echzeller Vereine. Die Idee, einen solchen Flyer zu erstellen und zu verteilen wird grundsätzlich von den LoPa-Mitgliedern befürwortet. Es wird darauf hingewiesen, dass mehrere der aufgelisteten Vereine nicht mehr existieren.

Frau Hergenröther erklärt sich bereit, die Vereine und deren Kontaktdaten zu überprüfen und das Ergebnis an das Fördergebietsmanagement zurückzumelden. Ebenso wird sie Vorschläge für alternatives Bildmaterial einbringen.

4. Vorstellung laufender Planungen

Neue Mitte Echzell:

Herr Fladt stellt die laufende Planung zur Neuen Mitte Echzell vor:

- Die Neue Mitte umfasst das Gebiet um Kita, Kirche, Rathaus, Lateinschule/HGON, „Alte Apotheke“, Museum Echzell und Gemeindebücherei
- Die freiräumliche Gestaltung soll mittels eines Wettbewerbsverfahrens ermittelt werden
- Die „Alte Apotheke“ liegt innerhalb des Planungsgebiets, die Sanierung des Gebäudes wird jedoch in einem separaten Verfahren beauftragt und realisiert
- Die gezeigte Skizze aus dem ISEK ist nicht als Planung zu verstehen, sie dient lediglich zur Veranschaulichung

Herr Schmidt fragt nach dem Zeithorizont der Realisierung. Herr Fladt erläutert, dass das Projekt „Alte Apotheke“ möglichst rasch und entkoppelt von der Freiflächengestaltung der Neuen Mitte realisiert werden soll.

Herr Tinz ergänzt, dass die Sanierung der „Alte Apotheke“ vor Beginn der Landesgartenschau 2027 realisiert sein soll. Die Freiflächengestaltung soll im Anschluss erfolgen.

Bahnhofsvorplatz Echzell:

Herr Fladt stellt die laufende Planung zum Bahnhofsvorplatz vor:

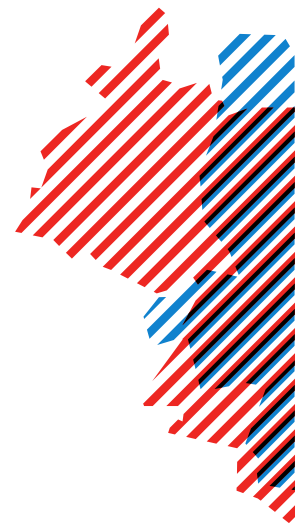
- Einteilung in 3 Bauabschnitte: BA1 soll als Erstes rasch umgesetzt werden, für BA2 und BA3 soll ein freiräumlicher Wettbewerb ausgelobt werden
- Fokus auf ökologische Aspekte; Projekt ist im Förderprogramm als Klimaanpassungs- / Klimaschutzmaßnahme angemeldet
- Die gezeigte Skizze aus dem ISEK ist nicht als Planung zu verstehen, sie dient lediglich zur Veranschaulichung

Herr Schmidt fragt nach dem Zeithorizont der Realisierung. Herr Fladt gibt an, dass das Projekt bis zur Landesgartenschau 2027 realisiert sein soll.

Herr Priem regt an, die Reihenfolge der Bauabschnitte zu überdenken, falls absehbar sein sollte, dass eine Fertigstellung des Gesamtprojektes vor Beginn der Landesgartenschau 2027 nicht erreicht werden würde, um zumindest den Bereich mit unmittelbarem Zugang zum Bahnsteig (aktuell BA3) vor Beginn der Landesgartenschau 2027 realisieren zu können.

Herr Fladt sichert zu, die Frage mit in die Sitzung des Steuerungskreises am 09.07.2024 zu nehmen.

Herr Priem fragt, ob die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes Fahrradabstellplätze vorsehe, was Herr Fladt bejaht.



5. Rückmeldung des Fördergebietsmanagements zu Projektansätzen, die in der 7. LoPa-Sitzung vorgestellt wurden

1 – Kriegerdenkmal Lindenstraße

Herr Fladt teilt mit, dass der Wunsch der LoPa nach einem Fußgängerüberweg über die Lindenstraße über Frau Zastrow (Gemeindeverwaltung) an die Planer der Sanierung der Lindenstraße herangetragen wurde.

Frau Zastrow teilt mit, dass am Vortag eine Verkehrsschau mit diversen Beteiligten (Hessen Mobil, Landkreis,...) stattgefunden habe. Dabei habe Hessen Mobil festgestellt, dass ein Fußgängerüberweg in der Nähe der Einmündung schlecht einsehbar sei und ein falsches Gefühl von Sicherheit vermittele. Die auf dem in der Präsentation gezeigten Plan eingezeichnete Position eines Fußgängerüberwegs sei zu weit entfernt von der Einmündung und würde somit keine Akzeptanz bei den potenziellen Nutzer*innen erfahren.

Herr Priem fragt, ob statt eines Zebrastreifens eine Bedarfsampel denkbar wäre.

Frau Zastrow teilt mit, dass hier die Auflagen noch höher seien und nennt als verbleibende Möglichkeit das Einrichten einer Tempo-30-Zone. Auch eine solche müsse jedoch mit Hessen Mobil abgestimmt werden.

Herr Tinz fragt, ob eine Querungshilfe mit Mittelinsel denkbar wäre.

Frau Zastrow merkt an, dass eine solche im Gespräch mit Hessen Mobil sei, dass eine Straße hierfür aber die notwendige Breite aufweisen müsse.

Herr Hickl ergänzt, dass in der Lindenstraße / Ortsmitte häufig die Geschwindigkeit überschritten würde und dass im Falle des Scheiterns eines Fußgängerüberwegs Geschwindigkeitskontrollen eingeführt werden sollten.

2 – Bushaltestelle REWE Friedhof

Herr Fladt stellt Skizzen zu unterschiedlichen Varianten der Ergänzung der Buslinie um eine Haltestelle am Friedhof / den Verbrauchermärkten vor.

Die LoPa diskutiert die Vorschläge und listet Pro- und Contra-Argumente auf:

Variante 1: über Grund-Schwalheim

- Contra: Zu aufwändig / zu großer Umweg

Variante 2: Buswendeschleife am Friedhof

- Pro: Straße ist nur zu queren bei Einkauf, nicht bei Friedhofsbesuch
 - Contra: Relativ großer Flächenankauf notwendig, Hügel schränkt Sichtbarkeit ein
- ➔ 2. Favorit

Variante 3: Buswendeschleife Am Mühlbach

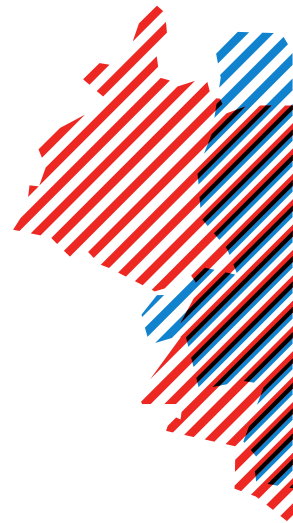
- Pro: Geringer Flächenbedarf
 - Contra: Scharfe Kurve „Am Nordring“ könnte eine Herausforderung darstellen
- ➔ 1. Favorit

Variante 4: Buswendeschleife REWE

- Contra: Relativ großer Flächenankauf notwendig

Als Vorteil aller Varianten nennt Herr Priem, dass nur eine Bushaltestelle für beide Richtungen benötigt würde.

Die LoPa verständigt sich darauf, mit den Varianten 2 und 3 in Gespräche zu gehen; Frau Zastrow stellt den Kontakt zu den entsprechenden Kolleg*innen in der Gemeindeverwaltung her.



13 – Kriegerdenkmäler Gettenau

Herr Fladt berichtet, dass er gemeinsam mit Frau Hartmann eine Vor-Ort-Besichtigung durchgeführt hat und stellt Skizzen zum Bestand sowie zu zwei Entwurfsvarianten vor.

Frau Zastrow teilt mit, dass das bestehende Bassin zwingend notwendig zur Löschwasserversorgung sei, somit entfällt die Entwurfsskizze Variante 1. Das Spielplatzgelände sei im Eigentum der Ev. Kirche. Frau Zastrow stellt die Frage nach Fördermöglichkeiten.

Herr Fladt teilt mit, dass die Pflege der Denkmäler bei der Gemeinde liege und die Bepflanzung evtl. über den Verfügungsfonds gefördert werden könne.

Frau Jakobi (DSK, Fördergebietsmanagement) bestätigt, dass die Anschaffung von Pflanzen förderfähig sei, jedoch nicht die dauerhafte Pflege von Pflanzen.

6. Sitzung der Steuerungsgruppe am 09.07.2024

Am 09.07.2024 findet eine Sitzung der Steuerungsgruppe „Lebendige Zentren“ statt, an welcher Herr Schmidt als LoPa-Sprecher teilnehmen wird.

7. Vorstellung des Arbeitsstandes der Arbeitsgruppen zu bisher genannten Ansätzen:

11 – Öffentliche Toiletten Kirchplatz

Frau Zastrow teilt mit, dass die bestehende Toilettenanlage am Kirchplatz an den Kindergarten (Abenteuerland) gebunden sei und somit nicht zur öffentlichen Nutzung bereitgestellt werden könne.

Es wird die Möglichkeit einer mobilen Toilettenanlage diskutiert.

Frau Jakobi ergänzt, dass eine fest installierte Toilettenanlage förderfähig sei, jedoch nicht eine mobile Toilettenanlage. Eine mobile Toilettenanlage könne über den Verfügungsfonds realisiert werden, hier wäre allerdings der Eigenanteil der Gemeinde höher. Die Miete einer mobilen Toilettenanlage ist förderfähig.

Herr Tinz teilt mit, dass eine mobile Toilettenanlage in der Anschaffung etwa 30.000 – 40.000 € kosten würde.

Herr Hickl und Herr Dr. Degkwitz merken an, dass zusätzlich zur Anschaffung bei einer gemeindeeigenen mobilen Toilettenanlage Kosten für Versicherung, Wartung und Lagerplatz anfallen würden.

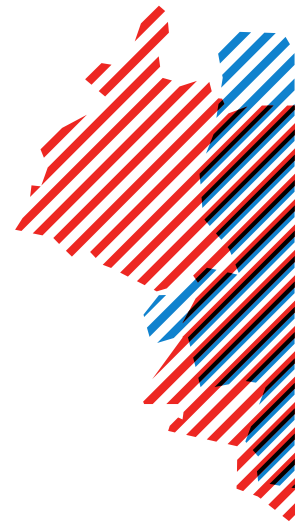
8. Weiteres Vorgehen und Kommunikation der LoPa

Herr Schmidt zeigt die Übersicht der bisherigen LoPa-Projektansätze und macht den Vorschlag, 6 dieser Projektansätze mit in die Sitzung der Steuerungsgruppe am 09.07.2024 zu nehmen:

- 1 – Kriegerdenkmal Lindenstraße
- 2 – Bushaltestelle REWE Friedhof
- 4 – Überdachung im Bereich Jupitersäule
- 8 – Feuerwehrhaus Gettenau
- 11 – Öffentliche Toiletten am Kirchplatz
- 13 – Kriegerdenkmal Gettenau

Die LoPa nimmt diesen Vorschlag an.

Herr Schmidt regt an, dass die LoPa ihre Arbeit an die Öffentlichkeit kommunizieren sollte.



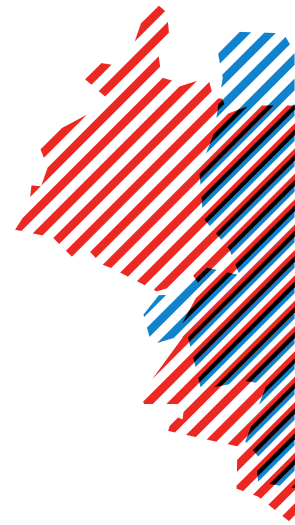
Das Fördergebietsmanagement bietet an, hierfür die Projekthomepage www.lebendige-zentren-echzell.de zu nutzen.

Es besteht der Wunsch, dass hier auch die in den LoPa-Sitzungen gezeigten Präsentationen zum Download zur Verfügung gestellt werden und dass die Menüleiste dauerhaft sichtbar eingeblendet wird.

aufgestellt, Frankfurt am Main, den 04.07. und 11.07.2024,
Eva Buck und Martin Fladt, UmbauStadt PartGmbB

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Präsentation zum Download unter www.lebendige-zentren-echzell.de

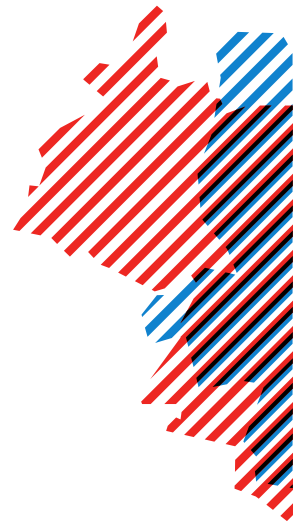


ANWESENSHEITSLISTE

Anlass: 6. LOPA-Sitzung
Ort: Willy-Bauer-Saal, HGON, Echzell
Datum: 03.07.2024
Uhrzeit: 19.30



VORNAME	NACHNAME
Anna	Jakobi
Martin	Rühl
Jochen	Degkwitz
Karl-Heinz	Walter
Renata	Kortmann
Sebastian	Ting
Robin	Hickl
Uta Yvonne	Kipner
Eva	Buck



ANWESENSHEITSLISTE

Anlass: 8. LoPa-Sitzung
Ort: Willy-Bauer-Saal, HG 03, Eczzell
Datum: ~~11.07.2024~~ 03.07.2024
Uhrzeit: 19.30



VORNAME	NACHNAME
Eberhard	Schmidt
Martin	FLADT
Diana	Zastrow
Fürgen	Priem
Gepa	Siegl
Petra	Stöppler
Gudrun	Hesgewäcker

